

Der Regierungsrat des Kantons hat einen Gebietsabtausch zwischen Bolligen und Krauchthal gutgeheissen. Die Gemeinde Bolligen tritt ein Grundstück im Halte von 5'418 m² vis à vis vom Restaurant Laufenbad an die Gemeinde Krauchthal ab. Dieses unbebaute Grundstück gehört der Kewu AG. Die Gemeinde Krauchthal tritt ein Grundstück im Halte von 3'954 m² nördlich des Kewu-Gebäudes an die Gemeinde Bolligen ab. Dieses Grundstück, das bisher der Gemeinde Krauchthal gehörte, geht an die Kewu AG über. Grund für diese Grenzänderung ist die Absicht der Kewu AG, ihren Betrieb zu erweitern, was nicht möglich war, solange die Gemeindegrenze Bolligen/Krauchthal vier Meter nördlich ihres Betriebsgebäudes verlief. Mit der Grenzbereinigung gehört nun neu ein Grundstück in der erwähnten Grösse von 3'954 m² zur Gemeinde Bolligen, was die Erweiterung der Kewu zulässt. Die Differenz zwischen den beiden getauschten Flächen macht 1'464 m² aus, das heisst, Bolligen wird um diese Fläche kleiner, Krauchthal um diese Fläche grösser. Wer es ganz genau wissen will: Bolligen hat gemäss Geoinformation des Kantons Bern nun neu eine Fläche von 16'569'612 Quadratmetern, im Fall Krauchthal sind es neu 19'434'214 Quadratmeter.

Plan Grenzänderung

Der Gemeinderat

<http://www.bolligen.ch/de/news/meldungen/archiv/Bolligen-kleiner.php>